

Hauptstrasse 30 | 4447 Känerkinden  
062 299 11 72 | [info@wittinsburg.ch](mailto:info@wittinsburg.ch) | [www.wittinsburg.ch](http://www.wittinsburg.ch)

## **GEMEINDE WITTINSBURG**

---

Einladung zur Gemeindeversammlung

Mittwoch, 3. Dezember 2025, 19.00h  
In der Turnhalle Wittinsburg

Anschliessend Apéro

Wittinsburg, im November 2025

**Gemeinderat Wittinsburg**

## Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Wir laden Sie herzlich dazu ein, an der Gemeindeversammlung vom

**Mittwoch, 3. Dezember 2025, 19.00 Uhr, in der Turnhalle Wittinsburg**

teilzunehmen.

Die Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung wird mindestens zehn Tage vor dem Versammlungstermin in alle Haushaltungen verteilt. Eingeladen sind alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Wittinsburg. Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Es dürfen ihr somit auch nicht stimmberechtigte Personen beiwohnen. Gäste müssen jedoch gesondert Platz nehmen und sind nicht stimmberechtigt. Eine An- oder Abmeldung ist nicht nötig. Bereits mit dem vollendeten 18. Lebensjahr sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger stimmberechtigt.

### Öffentliche Auflage

**Das detaillierte Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) liegt auf der Gemeindeverwaltung während den Schalterstunden zur Einsicht auf:**

- ▶ Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr
  - ▶ Mittwoch, 16.00 bis 18.00 Uhr
- oder nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 062 299 11 72

**Folgende Unterlagen können ab dem 21. November 2025 auf der Website [www.wittinsburg.ch](http://www.wittinsburg.ch) heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden:**

- Budget 2026 inkl. Bericht der RPK
- Protokoll EGV vom 12. Juni 2025
- Unterlagen Sondervorlage Projekt Energie- / Heizungsversorgung Gemeindeliegenschaften

### Traktanden

1. **Protokoll**  
Beschluss-Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Juni 2025
2. **Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2007**
3. **Wahl von drei Mitgliedern in die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2028**
4. **Sondervorlage: Projekt Energie- / Heizungsversorgung Gemeindeliegenschaften**
5. **Sondervorlage: Bauprojekt Wasseranschluss Stallneubau Parzelle Nr. 1210 (ausserhalb Siedlungsgebiet)**
6. **Budget 2026 der Gemeinde Wittinsburg**
  - a. Steuerfüsse
  - b. Übrige Gebühren und Tarife
  - c. Beschlussfassung Budget 2026 Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung
7. **Aufgaben und Finanzplan 2026 – 2030 (Kenntnisnahme)**

**8. Der Gemeinderat informiert**

**9. Verabschiedungen**

Ruth Zimmermann, 17 Jahre Verwaltungsangestellte  
Simon Hinni EBL Delegierter bis Ende 2025, 15 Jahre

**10. Verschiedenes**

Fragen und Anliegen aus der Versammlung

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet ein Apéro statt, wozu wir Sie ganz herzlich einladen.

Wittinsburg, 21. November 2025

Der Gemeinderat

---

**Traktandum 1: Protokollgenehmigung**

---

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2025.

**ANTRAG** Der Gemeinderat beantragt, auf die Verlesung des Beschlussprotokolls zu verzichten und das Protokoll zu genehmigen.

---

**Traktandum 2: Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2007**

---

Aufnahme der Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2007.

---

**Traktandum 3: Wahl von drei Mitgliedern in die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2028**

---

An der EGV vom 13. Juni 2024 hätte die Neuwahl von drei Mitgliedern in die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2028 erfolgen sollen. Die Verwaltung befand sich damals in einem Umbruch (Infolge Wechsels bei der Stelle der Gemeindeverwalterin bzw. des Gemeindeverwalters). Infolgedessen hat die Neuwahl nicht stattgefunden. Dieses Versehen wurde nun entdeckt und mit der Stabsstelle Gemeinden vom Kanton Basel-Landschaft sowie der Landeskantlei das nun korrekte Vorgehen geklärt.

An der aktuellen EGV muss deshalb für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2028 neu gewählt werden. Zur Verfügung stellen sich: Toni Heimen, Nicole Imobersteg und Benjamin Wenger. Weitere Kandidaturen sind bis zur Abstimmung an der Gemeindeversammlung möglich.

---

**Traktandum 4: Sondervorlage: Projekt Energie- / Heizungsversorgung Gemeindeliegenschaften**

---

Entscheid über die Energieversorgung und den Ersatz und die Zusammenlegung der bisherigen Heizenergieversorgung der Gemeindeliegenschaften Kindergarten 2, Schulhaus und Turnhalle auf einen Energieträger.

**ANTRAG** Der Gemeinderat beantragt, der Sondervorlage Projekt Energie- / Heizungsversorgung Gemeindeliegenschaften, in Höhe von CHF 510'500.00 zuzustimmen.

Im Zuge der Sanierung der Turnhalle wurde die aktuelle Situation der Energieversorgung der 3 Gemeindeliegenschaften Kindergarten 2, Schulhaus und Turnhalle überprüft. Folgende Gründe haben den Gemeinderat veranlasst, eine Neukonzeption mit Machbarkeitsanalyse bei denselben Fachplanern (Architektur: Lehner + Tomaselli, Heizung: Grether + Schäfer AG und Elektro+PVA: DA Eltec AG) in Auftrag zu geben, welche aktuell mit der Sanierung der Turnhalle involviert sind:

1. Die Ölheizung des Schulhauses funktioniert im Moment ohne Probleme. Jedoch ist sie mit dem Alter von 14 Jahren nahe dem Ende der typischen Lebensdauer von 15-25 Jahren (Ölbrenner/ Heizkessel). Die Ölheizung ist unterdimensioniert und läuft auf Vollast. Eine Ersatzlösung wird in den nächsten Jahren unvermeidbar.
2. Durch die geplante Photovoltaikanlage (PVA) auf dem Turnhallendach, macht es Sinn auch den Kindergarten 2 und das Schulhaus mit erneuerbar erzeugtem Strom zu versorgen.

Die Neukonzeption sieht vor, alle 3 obigen Liegenschaften mit Strom der PVA und mit einem einzigen Heizenergieträger zu versorgen und dies idealerweise im gleichen Bauschritt mit der Sanierung der Turnhalle. (kWp entspricht der Spitzenleistung «kilo Watt peak»)

Aus der Machbarkeitsstudie sind verschiedene Varianten geprüft worden:

- Variante 1 mit minimaler PVA (30kWp,) und Heizenergie aus Wärmeverbund
- Variante 2a mit mittelgrosser PVA (90 kWp) und Heizenergie aus Wärmeverbund

- Variante 2b mit mittelgrosser PVA (90 kWp) mit Heizenergie aus Wärmepumpen

In der Studie wurden dann jeweils Investitionskosten und laufende Kosten der Varianten ermittelt, die Details sind unten abgebildet. Weitere mögliche Ausbauschritte sind unten im Bereich Erstellungskosten erwähnt und werden an der Versammlung zur Information erläutert.

**Erstellungskosten**

	Anlage	Investitionskosten	Variante 1 30kWp + WV	Variante 2a 90kWp + WV	Variante 2b 90kWp + WP
PVA	30 kWp Teilausbau auf dem Dach MZH	CHF 72'000	CHF 72'000	CHF 172'000	CHF 172'000
	90 kWp Vollausbau auf dem Dach MZH	CHF 172'000			
	130 kWp Vollausbau MZH, KIGA und Gemeindehaus	CHF 259'000			
	<b>Total Investitionskosten Photovoltaikanlage</b>				
			<b>CHF 172'000</b>	<b>CHF 172'000</b>	
Wärme- pumpen	Wärmeerzeugung Areal	CHF 213'000			CHF 213'000
	Baumeisterarbeiten zb. Graben erstellen	CHF 25'000			
	Elektroinstallation	CHF 25'000			
	<b>Total Investitionskosten Wärmepumpen</b>	CHF 263'000			
					<b>CHF 263'000</b>
Wärme- verbund	Wärmeerzeugung Areal	CHF 94'000	CHF 94'000	CHF 94'000	
	Baumeister zb. Graben erstellen	CHF 25'000	CHF 25'000	CHF 25'000	
	Nebenarbeiten Elektroinstallation	CHF 7'000	CHF 7'000	CHF 7'000	
	Anschlussgebühr Wärmeverbund	CHF 43'000	CHF 43'000	CHF 43'000	
	<b>Total Investitionskosten Wärmeverbund</b>	CHF 169'000	<b>CHF 169'000</b>	<b>CHF 169'000</b>	
	<b>Total Investitionskosten exkl. Honorare</b>		<b>CHF 241'000</b>	<b>CHF 341'000</b>	<b>CHF 435'000.00</b>
	Total Honorare		CHF 56'500	CHF 66'500	CHF 75'500
	<b>Total Investitionskosten +/- 20% inkl. Mwst.</b>		<b>CHF 297'500</b>	<b>CHF 407'500</b>	<b>CHF 510'500</b>

**Jährlicher Unterhalt**

	Anlage	jährliche Betriebskosten	Stromsparen durch Eigenverbrauch	Verkauf Stromüberschuss	Variante 1 30kWp + WV	Variante 2a 90kWp + WV	Variante 2b 90kWp + WP
	Annahme Eigenverbrauchsgrad 50%		0.35 Fr./kWh	0.05 Fr./kWh			
PVA	PVA Var. 1, 30 kWp Teilausbau + WV	CHF 802	-CHF 3'500	-CHF 837	-CHF 3'528		-CHF 10'109
	PVA Var. 2, 90 kWp Vollausbau MZH + WP	CHF 2'406	-CHF 9'923	-CHF 2'592			
	PVA Var. 2, 90 kWp Vollausbau MZH + WV	CHF 2'406	-CHF 3'500	-CHF 3'510			
Wärme- pumpen	Energie Elektro, Preisstand EBL 2025 (36'700kWh/a)	CHF 11'200					CHF 11'200
	Anteil Service Wärmepumpen	CHF 1'000					
	Personalaufwand Wartung	CHF 500					
	<b>Total Wärmepumpen</b>	CHF 12'700					
Wärme- verbund	Energie Preisstand 2025 Wärmeverbund (110'000kWh)	CHF 10'800			CHF 10'800	CHF 10'800	
	Grundgebühr Wärmeverbund	CHF 6'000			CHF 6'000	CHF 6'000	
	Personalaufwand Wartung	CHF 300			CHF 300	CHF 300	
	<b>Total Wärmeverbund</b>	CHF 17'100			<b>CHF 17'100</b>	<b>CHF 17'100</b>	
	<b>Total jährliche Betriebskosten inkl. Mwst.</b>				<b>CHF 13'572</b>	<b>CHF 12'497</b>	<b>CHF 2'592</b>

**Basierend auf obiger Machbarkeitsstudie hat der Gemeinderat entschieden, die Variante 2b (PVA 90 kWp mit Wärmepumpen) weiterzuverfolgen und einem Projektierungskredit von CHF 510'500.00 zu beantragen.**

**Wichtig: Mit dem beantragtem Projektierungskredit wird es zu einer Reduktion beim Turnhallenprojekt kommen.**

Folgende Argumente waren ausschlaggebend für den Entscheid zugunsten Variante 2b:

- Die minimale Dimension der PVA in Variante 1 wäre ausreichend zur Stromversorgung der Gemeindeliegenschaften. Das Potential der grossen Dachfläche der Turnhalle und die mit dem erzeugten Strom erzielbaren Erträge durch Eigenverbrauch für Heizenergie werden dabei nicht ausgeschöpft.
- Varianten 2a und 2b haben eine grösser dimensionierte PVA, welche sich zusätzlich zur Stromversorgung auch zur Abdeckung von Heizenergie oder Stromverkauf eignet.
- Im Vergleich der Varianten 2a und 2b, welche sich nur beim Heizenergieträger unterscheiden, wären die Investitionskosten für die Wärmeverbundlösung mit CHF 407'500.00 zwar deutlich tiefer als die Investitionskosten für die Wärmepumpenlösung mit CHF 510'500.00. Bei den laufenden Kosten und Erträgen hat die Wärmeverbundlösung jährliche Kosten von ca. CHF 12'500.00 und die Wärmepumpenlösung aufgrund des hohen Ertrages (sprich Einsparung) durch Stromeigenverbrauch jährliche Kosten von lediglich ca. CHF 2'600.00. Die Mehrinvestition der Wärmepumpenlösung wäre damit nach ungefähr 11 Betriebsjahren amortisiert bzw. kostenneutral gegenüber der Wärmever-

bundlösung. Die Wärmepumpenlösung hat damit langfristig die bessere Wirtschaftlichkeit.

- Mit dem Lieferanten des Wärmeverbundes müsste eine sehr lange Vertragslaufzeit (Schangihuus aktuell 30 Jahre) eingegangen werden, was unsere Flexibilität in einem stark wandelnden Strommarkt massiv einschränkt.
- Im Rahmen der Energiestrategie legt der Gemeinderat starken Wert auf nachhaltige, erneuerbare und lokal produzierte Energien aber auch auf einen guten Mix von verschiedenen Energieträgern, um das Klumpenrisiko einer einseitigen Versorgung zu vermeiden. Das Schangihuus ist bereits über den lokalen Wärmeverbund nachhaltig und lokal versorgt. Um den Energiemix zu erreichen macht es jetzt Sinn, für das aktuelle Projekt mit Turnhalle, Schulhaus und Kindergarten 2 die Heizenergieversorgung über Wärmepumpen abzudecken.

## **Traktandum 5: Sondervorlage: Bauprojekt Wasseranschluss Stallneubau Parzelle Nr. 1210**

**ANTRAG** Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, den Baukredit über CHF 135'000.00 für das Projekt «Wasseranschluss landwirtschaftliche Baute auf Grundstück Nr. 1210», ausserhalb des Siedlungsgebiets gelegen, zu beschliessen.

### **Anschlussleitung Stallneubau Parzelle Nr. 1210 (ausserhalb Siedlungsgebiet)**

#### • **Die Vorlage kurz erklärt**

Das auf Grundstück Nr. 1210 im Gebiet Obermatt neu zu erstellende landwirtschaftliche Gebäude des Landwirtschaftsbetriebs von Bruno Zumbrunn benötigt einen Wasseranschluss. Erstellung und Finanzierung sollen, kurz erklärt, wie folgt ablaufen:

- Das Stallgebäude von Bruno Zumbrunn soll mit einer **Leitung von rund 280 m Länge** ans Wasserversorgungsnetz unserer Gemeinde angeschlossen werden.
- Die Umsetzung ist technisch machbar und erfolgt im ersten Abschnitt mit einer Spülbohrung ab dem Reservoir, um dann die verbleibende Leitungsstrecke im konventionellen Grabenbau durchzuführen.
- Ausserhalb des Siedlungsgebiets besteht **kein Anspruch auf einen Trinkwasseranschluss** und auch keine Erschliessungspflicht der Gemeinde.
- In Anwendung unseres Wasserreglements übernimmt der **Grundeigentümer** die Grabarbeiten und, via Erschliessungsbeitrag und Anschlussgebühr, **auch die restlichen verbleibenden Anschlusskosten**, dazu einen reduzierten Netzbeitrag zum Anschluss an unser Trinkwassernetz.
- **Bauherrin** und spätere Leitungseigentümerin ist gemäss Reglement die **Gemeinde**; die Vorgaben des Reglements und die technischen Normen werden eingehalten.
- Deshalb ist ein Baukredit über die gesamten Erstellungskosten notwendig. Nach Abschluss des Projekts **erhält die Gemeinde die gesamten Kosten zurückerstattet**.
- Ein allfälliger weiterer, dahinterliegender Anschluss wird später ebenfalls kostenteilig (und für die Gemeinde kostenneutral) geregelt.
- Insgesamt bedeutet dies: **Der Anschluss der Stallbaute ausserhalb des Siedlungsgebiets erfolgt reglementskonform, technisch einwandfrei und finanziell zulasten des anzuschliessenden Grundeigentümers.**

#### • **Um was geht es?**

Im Gebiet Obermatt (Parzelle Nr. 1210, GB Wittinsburg) wird eine neue Stallanlage zur Erweiterung des landwirtschaftlichen Betriebs der Familie Zumbrunn erstellt. Der notwendige Wasseranschluss soll über die Wasserversorgung Wittinsburg erfolgen. Dazu nötig sind eine Trinkwasserleitung von rund 280 m Länge sowie ein Anschluss im Wasserreservoir Hympelrain, allenfalls mit einer Druckerhöhungsanlage. Auf diese Weise können sowohl die Trinkwasserqualität als auch die Versorgungssicherheit des Betriebs gewährleistet werden.

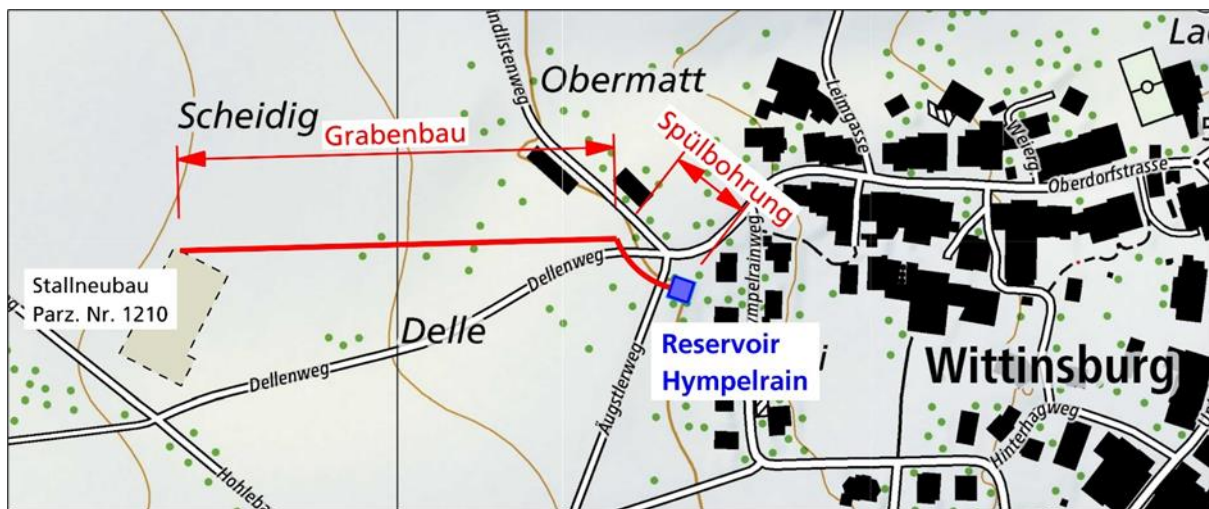
Aus rechtlicher Sicht handelt es sich dabei um einen Sonderfall. Der Stallneubau liegt ausserhalb des Siedlungsgebietes, weshalb gemäss dem Gesetz über die Wasserversorgung der baselland-

schaftlichen Gemeinden (Wasserversorgungsgesetz, SGS 455) keine Pflicht zur Wasserversorgung durch die Gemeinde besteht. Die Versorgung von Landwirtschaftsbetrieben mit gutem Trinkwasser soll aber gefördert und erleichtert werden, wie das Gesetz ebenfalls festhält. Der Anschluss kann im Rahmen des Ermessens der Gemeinde freiwillig erstellt werden, muss jedoch kostenwahr und verursachergerecht ausgestaltet sein. Die Kosten- und Gebührenverlegung hat nach dem Wasserreglement unserer Gemeinde zu erfolgen, unter Beachtung übergeordneter Rechtsgrundsätze.

Zu beachten ist im aktuellen Fall, dass die Löschwasserreserve im Zuge des Stallneubaus selbst bereitgestellt wird, was den üblichen Netznutzen entsprechend reduziert.

- **Was wird gebaut?**

Der Umfang der nötigen Arbeiten zum Anschluss ist im nachfolgenden Ausschnitt aus dem Situationsplan ersichtlich:



Die Umsetzung des Wasseranschlusses zur Versorgung der Parzelle Nr. 1210 gliedert sich in drei technisch und baulich abgegrenzte Realisierungsschritte:

- **Leitungsabschnitt 1 – Erstellung des Leitungstrassees mittels Spülbohrung.**  
Als Startpunkt für das Leitungstrassees wird der Rohrkeller des Reservoirs Hympelrain genutzt. Von dort aus erfolgt die Erstellung einer rund 60 Meter langen Leitung im Spülbohrverfahren bis zur Parzelle Nr. 1210. Durch dieses Verfahren können der Vorplatz des Reservoirs sowie die bestehenden Stützkonstruktionen vollständig geschützt werden; ausserdem sind der Äugstler- und der Dellenweg nicht aufzugraben. Baugrundrisiken sind durch Reserven im Kostenvoranschlag gedeckt; im Ausnahmefall wäre eine Zwischenbohrgrube nachträglich zu erstellen.
- **Leitungsabschnitt 2 – Grabenbau und Leitungseinbau**  
Ab der Zielgrube wird die Leitung in offenem, konventionellem Grabenbau bis zum Stallneubau geführt. Das Trassees verläuft über die Parzellen Nrn. 1210 und 1211. Die Linienführung wird so gewählt, dass bestehende Einzelbäume geschont werden. Der Baukorridor ist entsprechend grosszügig definiert. Insgesamt werden rund 230 Meter Leitung verlegt und mit den erforderlichen Armaturen und Schächten ausgestattet.
- **Installation der Druckerhöhungsanlage**  
Zur Sicherstellung der notwendigen Versorgungshöhe wird nach Abschluss der Bohrarbeiten im Rohrkeller des Reservoirs eine Druckerhöhungsanlage installiert. Diese gewährleistet den erforderlichen Versorgungsdruck für den anzuschliessenden Betrieb. Gemäss noch laufenden technischen Abklärungen kann darauf unter Umständen verzichtet werden bzw. der Betrieb kann allenfalls eine eigene Druckerhöhungsanlage installieren, was den Aufwand reduzierte.

§ 14 Abs. 1 des Wasserreglements unserer Gemeinde (WR) hält fest, dass die Anschlussleitung die Verbindung zwischen der Hausinstallation und dem gemeindeeigenen Leitungsnetz bildet. Nach § 14 Abs. 5 WR steht die Anschlussleitung im Eigentum der Wasserversorgung und damit der Ge-

meinde. Der Grund dafür liegt in der gesetzlichen Pflicht der Gemeinde, eine einwandfreie Trinkwasserversorgung sicherzustellen (§ 8 Wasserreglement). Diese Verantwortung kann die Gemeinde nur wahrnehmen, wenn sie über die Leitungen verfügt und deren Zustand, Betrieb und Wartung vollständig kontrollieren kann. Deshalb ist die Gemeinde Bauherrin der Anschlussleitung.

#### • **Was kostet es?**

Die Kosten des Trinkwasseranschlusses gliedern sich gemäss vorliegendem Kostenvoranschlag der Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG wie folgt (Preisbasis Nov. 2025; Kostengenauigkeit +/- 10%):

1. Baumeisterarbeiten		CHF	40'000.-
1.1 Spezialtiefbau (Spülbohrung)	CHF	25'000.-	
1.2 Grabenbau konventionell	CHF	15'000.-	
2. Leitungsbau		CHF	25'000.-
2.1 Materiallieferungen Spülbohrung	CHF	5'000.-	
2.2 Leitungsbau konventionell	CHF	20'000.-	
3. Druckerhöhungsanlage		CHF	30'000.-
5.1 Lieferung, Montage, Anpassung Rohranlage Hympelein	CHF	30'000.-	
4. Projekt und Bauleitung		CHF	25'000.-
4.1 Bauprojekt, Durchleitungsrechte, Anwendung Reglement	CHF	10'000.-	
4.2 Ausführungsprojekt, Realisierung	CHF	15'000.-	
5. Diverses / Unvorhergesehenes		CHF	15'000.-
5.1 Dienstbarkeiten	CHF	2'000.-	
5.2 Vermessungsarbeiten	CHF	3'000.-	
5.3 Unvorhergesehenes 10% (v. CHF 95'000), Rundung	CHF	10'000.-	
<b>TOTAL Baukosten inkl. MWST</b>		<b>CHF</b>	<b>135'000.-</b>

Aktuell werden noch mögliche Kostenreduktionen geprüft (Druckerhöhungsanlage allenfalls im anzuschliessenden Gebäude selbst; Eigenleistung B. Zumbunn unter fachlicher Aufsicht der Gemeinde, usw.).

#### • **Wer bezahlt was?**

Die **direkten Kosten** werden gemäss unserem Wasserreglement (§ 14) wie folgt aufgeteilt:

- Die Gemeinde trägt die Leitungserstellung.
- Die Grabarbeiten übernimmt der private Anschlussnehmer.
- Zusätzliche private Leitungen (z. B. Wärmeversorgung) im Graben werden vollumfänglich vom Eigentümer finanziert.

Kostenverlegung über **Vorteilsbeiträge** (Erschliessungsbeitrag und Anschlussgebühr):

- Die bei der Gemeinde verbleibenden «direkten Kosten» sind im Falle des Anschlusses ausserhalb des Siedlungsgebiets vollumfänglich durch den Grundeigentümer zu übernehmen. Eine Erschliessungspflicht der Gemeinde besteht nicht, ebenso wenig ein Anspruch des Grundeigentümers auf Trinkwasserversorgung durch die Gemeinde. Aus diesem Grund nennen § 36 Abs. 3 und § 37 Abs. 7 auch die tatsächlichen Kosten als massgebliches Kriterium.
- Wie auch bei Anschlüssen innerhalb des Siedlungsgebiets «erkaufte» sich der anzuschliessende Grundeigentümer einen sog. Netznutzen vom Trinkwassernetz der Gemeinde: Die Gemeinde unterhält und betreibt das Netz, stellt den Störungsdienst sicher, betreibt eine Qualitätssicherung und ein Notwasserkonzept, stellt die nötige Löschwasserreserve zur Verfügung und erneuert das Netz bei Bedarf.

- Aus diesem Grund enthält die Anschlussgebühr gemäss § 37 WR für Anschlüsse ausserhalb des Siedlungsgebiets nicht nur die Komponente «tatsächliche Kosten» anstelle des flächenabhängigen Beitrags, sondern auch – über den indexierten Brandlagerwert – eine zusätzliche Bemessungsgrundlage.
- Im vorliegenden Fall stellt der anzuschliessende Grundeigentümer die Löschwasserreserve selbst sicher. Es ist deshalb von einem reduzierten Netznutzen auszugehen – und somit auch von einer reduzierten «Einkaufsgebühr».

Und was heisst das nun **konkret**?

- Unter dem Strich bedeutet dies, dass der Grundeigentümer die Grabarbeiten selbst bezahlt. Die ganzen restlichen Kosten, die für den Anschluss anfallen, werden über Erschliessungsbeitrag und Anschlussgebühr, zu bezahlen vom anzuschliessenden Grundeigentümer, abgedeckt.
- Bei der **Gemeinde** fallen **keine Restkosten** an.
- Ein reduzierter Netzbeitrag fällt der Gemeinde zu.
- Aufgrund des sog. Bruttoprinzips ist ein Baukredit für die gesamten Erstellungskosten nötig. Beiträge (hier: direkte Beiträge, Erschliessungsbeitrag und Anschlussgebühr) werden im Anschluss abgezogen.

- **Wie sieht der Sonderfall in Anwendung des Reglements aus?**

Die korrekte Anwendung unseres Wasserreglements auf den konkreten Fall erfolgt nach bestimmter Abfolge, wie rechtliche Abklärungen des Gemeinderats ergeben haben:

1. Direkte Kosten (Grabarbeiten) zulasten des anzuschliessenden Grundeigentümers

- Rechtsgrundlage: § 14 Abs. 2 WR
- Begründung: Die Gemeinde trägt die Kosten für die Erstellung der Anschlussleitung bis zum Wassermesser. Die Grabarbeiten sind vom Grundeigentümer zu tragen. Dies entspricht der Praxis im Siedlungsgebiet; die Leitung bleibt Eigentum der Gemeinde.
- Anwendung auf den Fall: CHF 40'000 gehen zulasten des Grundeigentümers. Die Gemeinde übernimmt die Bauherrschaft und verrechnet die Grabarbeiten direkt.
- Die Kosten können ggf. durch Eigenleistung (unter fachlicher Aufsicht der Gemeinde) reduziert werden.

2. Erschliessungsbeitrag

- Rechtsgrundlage: § 36 Abs. 3 Wasserreglement
- Begründung: Ausserhalb des Siedlungsgebiets erfolgt die Festlegung des Erschliessungsbeitrags nach Ermessen und unter Anwendung des Verursacherprinzips. Es werden nur die verbleibenden tatsächlichen Kosten herangezogen, Doppelanrechnungen sind zu vermeiden.
- Anwendung auf den Fall: Die verbleibenden Kosten (ohne Unvorhergesehenes) betragen CHF 85'000. Dies entspricht dem Erschliessungsbeitrag, der im Einzelfall reduziert werden kann, falls die Ausführungskosten tiefer ausfallen (bspw. Wegfall Druckerhöhungsanlage).

3. Anschlussgebühr

- Rechtsgrundlage: § 37 Abs. 1, 2 und Abs. 7 WR
- Begründung: Der flächenbezogene Netzbeitrag kann bei eigener Löschwasserreserve reduziert werden. Der Brandlagerwert ist vollständig zu berücksichtigen. Bereits geleistete Erschliessungsbeiträge werden angerechnet.
- Anwendung auf den Fall:
  - Flächenanteil (effektive Kosten gemäss KV um die Hälfte – wegen geringerem Netznutzen – reduziert): CHF 42'500
  - Brandlagerwert (kein Spielraum in Anwendung): CHF 60'000
  - Summe: CHF 102'500
  - Abzug Erschliessungsbeitrag von CHF 85'000
- Verbleibende Anschlussgebühr: CHF 17'500

Erschliessungsbeitrag und Anschlussgebühr werden nach Fertigstellung der Bauarbeiten in Rechnung gestellt. Auf diese Weise können die tatsächlichen Kosten beigezogen werden, nicht eine KV-Schätzung.

• **Was, wenn noch ein weiterer Hofanschluss dazu kommt?**

Eine Regelung für einen weiteren Anschluss ist im geltenden Reglement nicht vorgesehen. Deshalb muss eine sachgerechte, rechtmässige, verhältnismässige und praktikable Lösung gefunden werden.

Dabei bietet sich folgendes Vorgehen an: Die Kosten für den Anschluss der Stallneubaute auf Parz. Nr. 1210 (wie bereits erläutert) würden je hälftig unter den beiden Anzuschliessenden geteilt werden. Weitere Kosten für die Verbindung vom ersten Hof zum zweiten Hof werden demnach vollumfänglich vom zweiten Hof getragen.

## **Traktandum 6: Budget 2026 der Gemeinde Wittinsburg**

### **a. Festsetzung Gemeinde-Steuerfüsse 2026**

**ANTRAG** Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Gemeindesteuerfüsse und -sätze für das Jahr 2026 wie folgt unverändert festzusetzen:

- |  |  |         |
|--|--|---------|
| 1. Natürliche Personen   |  |         |
| Steuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuer in % der Staatssteuer |  | 63.00%  |
| 2. Juristische Personen  |  |         |
| Steuerfuss juristischer Personen in % der Staatssteuer                   |  | 55.00 % |

### **b. Festsetzung der Gebühren Hundehaltung 2026**

**ANTRAG** Der Gemeinderat beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, die Gebühren für Hundehaltung für das Jahr 2026 wie folgt unverändert festzusetzen:

- |  |     |                          |
|--|-----|--------------------------|
| 1. Gebühren für Hundehaltung   |     |                          |
| a) Gebühr für den ersten Hund pro Haushalt und Jahr  | CHF | 80.00                    |
| b) Gebühr für den zweiten Hund pro Haushalt und Jahr   | CHF | 120.00                   |
| c) Gebühr für den dritten Hund pro Haushalt und Jahr   | CHF | 180.00                   |
| d) Für jeden weiteren Hund pro Haushalt und Jahr   |     | + 50 %                   |
| e) Einmalige Einschreibegebühr   | CHF | 30.00                    |
| f) Gebühren für a.o. administrative Aufwendungen nach Aufwand  |     | CHF 20.00 bis CHF 100.00 |
| g) Massnahmen, Zwangsvollzüge, Einfangen und Unterbringen entlaufener Hunde, Rückführung an die Hundehalterin oder den Hundehalter |     | effektive Kosten         |

### **c. Budget 2026 Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung**

Das Budget 2026 der Gemeinde Wittinsburg sieht bei einem Aufwand von CHF 2'540'089.00 und einem Ertrag von CHF 2'568'720.00 einen Ertragsüberschuss von CHF 28'631.00 vor.

**Erfolgsrechnung**Gemeinde Wittinsburg  
Buchungsperiode 2026

	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	372'629	22'150 350'479	396'950	45'950 351'000	343'837.69	24'495.02 319'342.67
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	111'670	29'025 82'645	142'000	50'750 91'250	88'089.14	50'240.30 37'848.84
2 Bildung Nettoaufwand	706'892	138'520 568'372	680'300	112'500 567'800	812'325.24	137'602.05 674'723.19
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	22'984	60 22'924	17'450	17'450	15'957.55	60.00 15'897.55
4 Gesundheit Nettoaufwand	320'030	20'000 300'030	238'400	19'100 219'300	272'171.90	21'568.40 250'603.50
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	362'180	210'800 151'380	375'500	224'050 151'450	335'685.46	212'120.75 123'564.71
6 Verkehr Nettoaufwand	113'301	5'050 108'251	108'100	3'500 104'600	69'624.23	4'091.07 65'533.16
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	381'443	282'650 98'793	330'650	287'250 43'400	704'201.11	667'935.72 36'265.39
8 Volkswirtschaft Nettoaufwand	26'310	8'000 18'310	29'650	8'000 21'650	18'849.75	12'321.90 6'527.85
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	122'650 1'729'815	1'852'465	159'300 1'605'750	1'765'050	112'767.45 1'592'850.67	1'705'618.12
<b>Total</b> Ertragsüberschuss	<b>2'540'089</b> 28'631	<b>2'568'720</b>	<b>2'478'300</b> 37'850	<b>2'516'150</b>	<b>2'773'509.52</b> 62'543.81	<b>2'836'053.33</b>
<b>Total</b>	<b>2'568'720</b>	<b>2'568'720</b>	<b>2'516'150</b>	<b>2'516'150</b>	<b>2'836'053.33</b>	<b>2'836'053.33</b>

Funktion	Nettoertrag 26	Nettoaufwand 26	Nettoertrag 25	Nettoaufwand 25	Abweichung
0 Allgemeine Verwaltung		CHF 350'479.00		CHF 351'000.00	CHF -521.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit		CHF 82'645.00		CHF 91'250.00	CHF -8'605.00
2 Bildung		CHF 568'372.00		CHF 567'800.00	CHF 572.00
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche		CHF 22'924.00		CHF 17'450.00	CHF 5'474.00
4 Gesundheit		CHF 300'030.00		CHF 219'300.00	CHF 80'730.00
5 Soziale Sicherheit		CHF 151'380.00		CHF 151'450.00	CHF -70.00
6 Verkehr		CHF 108'251.00		CHF 104'600.00	CHF 3'651.00
7 Umweltschutz und Raumordnung		CHF 98'793.00		CHF 43'400.00	CHF 55'393.00
8 Volkswirtschaft		CHF 18'310.00		CHF 21'650.00	CHF -3'340.00
9 Finanzen und Steuern	CHF 1'729'815.00		CHF 1'605'750.00		CHF 124'065.00

**ERFOLGSRECHNUNG****Allgemeines**

Im Budget 2026 sind zum ersten Mal die neuen Kostenaufteilungen im Zusammenhang mit der Verwaltungszusammenarbeit mit Känerkinden eingeflossen.

Die Abschreibungen wurden bisher nicht auf den korrekten Artenkonten budgetiert, was im Budget 2026 zu Verschiebungen führt. Diese Verschiebungen haben jedoch keinen Einfluss auf das Ergebnis. Bei den Spezialfinanzierungen werden neu die internen Zinsen gemäss Gesetz verrechnet (Zinsertrag für Kapital abzüglich Verwaltungsvermögen).

Folgende Informationen aus den einzelnen Funktionsbereichen sind besonders zu erwähnen (Veränderungen gegenüber dem Vorjahresbudget über CHF 5'000.00):

**0 Allgemeine Verwaltung****0120 Exekutive**0120.3099.01 Sonstiger Personalaufwand

Der Behörden- und Angestelltenabend führt zu einem Mehraufwand von CHF 5'000.00 gegenüber dem Budget 2025.

Budget 2026 CHF 5'000.00 zu Budget 2025 00.00 (+CHF 5'000.00)

0120.3153.01 Informatik Unterhalt Hardware

Aufgrund der Umstellung auf die digitalen Sitzungen wurden zudem CHF 7'000.00 für die Anschaffung von Laptops sowie CHF 3'000.00 von Natels für die Mitglieder des Gemeinderats im Budget aufgenommen. Die Laptops werden gemäss Offerte mit einem Fullservice-Vertrag mit jährlichen Kosten von CHF 4'150.00 angeschafft.

Budget 2026 CHF 10'000.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+CHF 10'000.00)

## **0220 Allgemeine Dienste**

### 0220.3010-3090 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals sowie Lohnbeiträge

Mit der Pensionierung von Ruth Zimmermann sowie der neuen Vertragsregelung mit Känerkinden fallen die effektiven Lohnkosten für Verwaltungsangestellte weg.

Budget 2026 CHF 1'000.00 zu Budget 2025 CHF 186'900.00 (- CHF 185'900.00)

### 0220.3132.02 Projektkosten Verwaltungszusammenlegung

Die Verwaltungszusammenarbeit konnte im Verlauf des Jahres 2025 so weit aufgegleist werden, dass im Jahr 2026 keine externen Beratungs- und Honorarkosten mehr anfallen werden. Im Budget 2026 wurden deshalb keine Honorarkosten mehr vorgesehen.

Budget 2026 CHF 0.00 zu Budget 2025 CHF 25'000.00 (-CHF 25'000.00)

### 0220.3158.01 Informatik-Unterhalt Software

Die Webseite der Gemeinde ist nicht mehr auf dem aktuellen Stand. Im Budget sind CHF 10'000.00 für die Neuerstellung bei der Firma Hürlimann Informatik AG eingestellt. Da die einmaligen Kosten von CHF 11'000.00 im Jahr 2025 für die Umstellung auf eGeKo wegfallen, bleiben die Gesamtkosten leicht unterhalb des Vorjahresbudgets.

Budget 2026 CHF 28'950.00 zu Budget 2025 CHF 31'450.00 (-CHF 2'500.00)

### 0220.3160.01 Mietkosten Gemeindeverwaltung

Wittinsburg bezahlt Känerkinden den vertraglich geregelten Kostenanteil an die Miete der Gemeindeverwaltung. Der Betrag wurde entsprechend im Budget 2026 eingestellt.

Budget 2026 CHF 8'000.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+CHF 8'000.00)

### 0220.3632.01 Beiträge an Gemeinden

Neu wurden die Kostenbeiträge an die Gemeinde Känerkinden für die Verwaltungszusammenarbeit im Budget eingestellt. Der Verteilschlüssel für die Lohnkosten wurde aufgrund der fehlenden Erfahrungswerte auf 50% der Gesamtlohnkosten aller Verwaltungsangestellten festgelegt (CHF 169'615.00). Der Anteil am Sachaufwand wird von Seiten Känerkinden mit dem vertraglich festgelegten Verteilschlüssel anhand der Einwohnerzahl budgetiert (CHF 12'969.00).

Budget 2026 CHF 182'584.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+ CHF 182'584.00)

## **0290 Liegenschaften Verwaltungsvermögen**

### 0290.3132.01 Honorare

Die Machbarkeitsstudie Energie- und Heizungsversorgung wurde im Jahr 2025 ausgeführt.

Budget 2026 CHF 0.00 zu Budget 2025 CHF 20'000.00 (-CHF 20'000.00)

### 0290.3144.01 Unterhalt Hochbauten

Damit die Verwaltungsräumlichkeiten allfällig vermietet oder anderweitig genutzt werden können, sind CHF 8'000.00 für Malerarbeiten und die Anpassung des Schliesssystems im Budget berücksichtigt.

Budget 2026 CHF 8'500.00 zu Budget 2025 CHF 1'500.00 (+CHF 7'000.00)

### 0290.4470.01 Mietzinseinnahmen / Verwaltungsvermögen

Die Mietzinseinnahmen für den alten Kindergarten werden neu unter der Funktion 2170 verbucht.

Budget 2026 CHF 350.00 zu Budget 2025 CHF 25'550.00 (-CHF 25'200.00)

## **1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit**

### **1400 Allgemeines Rechtswesen**

#### 1400.3132.01 Honorare

Bei den Geometerkosten ist ein einmaliger Betrag von CHF 5'000.00 für die Erfassung der Vertragsdokumente im Geoportall enthalten.

Budget 2026 CHF 7'400.00 zu Budget 2025 CHF 2'000.00 (+CHF 5'400.00)

### **1401 Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde**

#### 1401.3612.01/02 Entschädigung an KESB / Gelterkinden-Sissach

Die Kosten der KESB sinken aufgrund der Hochrechnung gegenüber dem Budget 2025 leicht.

Budget 2026 CHF 53'700.00 zu Budget 2025 CHF 60'000.00 (-CHF 6'300.00)

#### 1611.3144.01 Unterhalt Schiessanlage «Burechrache»

Im Jahr 2026 sind Kosten für Malerarbeiten, Waldarbeiten und den Ersatz der Bürodecke wegen eines Marderschadens vorgesehen. Dies führt zu tieferen Unterhaltskosten, als der im Jahr 2025 budgetierte Heizungsersatz.

Budget 2026 CHF 9'500.00 zu Budget 2025 CHF 37'500.00 (-CHF 28'000.00)

Dementsprechend fallen auch die Kostenbeiträge der Gemeinden Buckten, Häfelfingen, Känerkinden und Rümelingen unter Konto 1611.4632.01 tiefer aus.

Budget 2026 CHF 7'795.00 zu Budget 2025 CHF 30'750.00 (-CHF 22'955.00)

## **2 Bildung**

### **2110 Kindergarten**

#### 2110.3612.03 Entschädigungen an Kreisschule Homburg (Gem. Rümelingen)

Diese Position ist schülerzahlabhängig (gemäss Rechnungsführung Rümelingen).

Das Budget der Kreisschule Homburg für den Kindergarten ist auf CHF 89'800.00 gestiegen.

Budget 2026 CHF 89'800.00 zu Budget 2025 CHF 84'700.00 (+ CHF 5'100.00)

### **2120 Primarschule**

#### 2120.3612.05 Entschädigungen an Kreisschule Homburg (Gem. Rümelingen)

Diese Position ist schülerzahlabhängig (gemäss Rechnungsführung Rümelingen).

Das Budget der Kreisschule Homburg für die Primarschule beträgt CHF 378'500.00.

Budget 2026 CHF 378'500.00 zu Budget 2025 CHF 362'500.00(+ CHF 16'000.00)

### **2170 Schulliegenschaften**

#### 2170.3110.01 Büromöbel und -geräte

Im Jahr 2026 sind keine speziellen Anschaffungen geplant.

Budget 2026 CHF 0.00 zu Budget 2025 CHF 8'300.00 (- CHF 8'300.00)

#### 2170.3143.01 Unterhalt Spiel-/Sportanlagen

Im Budget sind Kosten von CHF 7'850.00 für die Baumpflege/Winterrückschnitt eingestellt.

Budget 2026 CHF 14'650.00 zu Budget 2025 CHF 7'800.00 (+CHF 6'850.00)

#### 2170.3144.01 Unterhalt Schulbauten

Der Lärmschutz für den Kindergarten beträgt CHF 4'000.00. Die Massnahmen konnten im Jahr 2025 nicht umgesetzt werden, weshalb der Betrag im Budget 2026 erneut eingestellt wurde.

Budget 2026 CHF 6'900.00 zu Budget 2025 CHF 7'100.00 (-CHF 200.00)

#### 2170.4470.03 Mieterträge KG 2

Die Mietzinseinnahmen für den alten Kindergarten wurden bisher unter der Funktion 0290 verbucht.

Budget 2026 CHF 25'200.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+ CHF 25'200.00)

### **2190 Schulleitung und Schulrat**

#### 2190.3612.04 Entschädigungen an Kreisschule Homburg (Gem. Rümelingen)

Diese Position ist schülerzahlabhängig (gemäss Rechnungsführung Rümelingen).

Das Budget der Kreisschule Homburg für die Schulleitung ist auf CHF 50'600.00 gestiegen.

Budget 2026 CHF 50'600.00 zu Budget 2025 CHF 43'700.00 (+ CHF 6'900.00)

### **3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche**

#### **3290 Kultur, sonstiges**

##### 3290.3119.01 Übrige Anschaffungen

Auf Antrag aus der Bevölkerung wurden CHF 7'000.00 für die Erweiterung des Festzells der Gemeinde im Budget eingestellt.

Budget 2026 CHF 7'000.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+ CHF 7'000.00)

### **4 Gesundheit**

#### **4120 Pflegeheime**

##### 4120.3634.01 Beiträge an Alters- und Pflegeheime

Höhere Kosten für Personen in Alters- und Pflegeheimen. Die Kosten wurden aufgrund der Hochrechnung zuzüglich Reserve budgetiert.

Budget 2026 CHF 225'000.00 zu Budget 2025 CHF 150'000.00 (+ CHF 75'000.00)

#### **4210 Ambulante Krankenpflege**

##### 4210.3632.01 Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (Spitex)

Die Zahlen sind gemäss externem Budget der Spitex Oberes Homburgertal in das Budget 2026 eingestellt worden.

Budget 2026 CHF 68'000.00 zu Budget 2025 CHF 63'000.00 (+ CHF 5'000.00)

#### **5350 Leistungen im Alter**

##### 5350.3637.01 Zusatzbeiträge an Pflegeheimbewohner (EL-Obergrenze)

Diese Leistungen sind im Reglement zur Begrenzung von Zusatzbeiträgen zu den Ergänzungsleistungen durch die Gemeinde Wittinsburg geregelt. Es wird aufgrund der Hochrechnung zuzüglich Reserve mit höheren Kosten für Leistungen im Alter gerechnet, welche die Obergrenze der Ergänzungsleistung übersteigen.

Budget 2026 CHF 62'000.00 zu Budget 2025 CHF 50'000.00 (+ CHF 12'000.00)

#### **5730 Asylwesen**

##### 5730.3637.01 Unterstützungsleistung Asylwesen

Gemäss Budget-Eingabe von Convalere.

Budget 2026 CHF 50'000.00 zu Budget 2025 CHF 65'600 (- CHF 15'600.00)

##### 5730.3637.04 Gesundheitskosten Asylwesen

Gemäss Budget-Eingabe von Convalere.

Budget 2026 CHF 30'000.00 zu Budget 2025 CHF 36'000.00 (- CHF 6'000.00)

##### 5730.4611.01 Entschädigungen vom Kanton Asylbewerber/Ukraine

Gemäss Budget-Eingabe von Convalere.

Budget 2026 CHF 210'000.00 zu Budget 2025 CHF -219'400.00 (- CHF -9'400.00)

### **6 Verkehr**

#### **6150 Gemeindestrassen / Werkhof**

##### 6150.3141.01 Unterhalt Strassen- und Verkehrswege

Für den Unterhalt an Gemeindestrassen wurden jeweils CHF 20'000.00 und CHF 22'000.00 im Budget vorgesehen. Welche Strassen saniert werden, wird noch festgelegt.

Budget 2026 CHF 51'000.00 zu Budget 2025 CHF 57'600.00 (- CHF 6'600.00)

### **7 Umwelt und Raumplanung**

#### **7101 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)**

Ausgleich Funktion 7101 über Einlage oder Entnahme der Spezialfinanzierung Wasser. Die SF Wasser schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 30'593.00 ab.

##### 7101.3130.01 Dienstleistungen Dritter

Die Brunnenmeistertätigkeit wird neu mittels Dienstleistungsvereinbarung geregelt und nicht mehr über direkte Stundenabrechnungen. Dementsprechend fallen die Lohnkosten von insgesamt CHF 4'400.00 weg.

Budget 2026 CHF 8'500.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+ CHF 8'500.00)

#### 7101.3143.01 Unterhalt Wassernetz

Der im Budget 2025 eingestellte Betrag für den Anschluss Miesch gemäss EGV 04.12.2023 von CHF 15'000.00 entfällt im Budget 2026.

Budget 2026 CHF 33'000.00 zu Budget 2025 CHF 48'000.00 (- CHF 15'000)

### **7201 Abwasserbeseitigung**

Ausgleich Funktion 7201 über Einlage oder Entnahme der Spezialfinanzierung Abwasser. Die SF Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Verlust von CHF 30'200.00 ab

#### 7201.3132.02 Honorare

Im Jahr 2026 sind einmalige Kosten für die Beurteilung der Kanalisationsfernsehaufnahmen (CHF 3'250.00) sowie die Zustandserfassung der privaten Leitungsanschlüsse (CHF 1'520.00) eingestellt.

Budget 2026 CHF 15'280.00 zu Budget 2025 CHF 10'000.00 (+ CHF 5'280.00)

#### 7201.3143.01 Unterhalt Kanalisationsnetz

Die TV-Aufnahmen wurden wie budgetiert im Jahr 2025 ausgeführt. Im Jahr 2026 ist eine Budgetposition von CHF 30'000.00 für allfällige erste Sanierungsarbeiten eingestellt.

Budget 2026 CHF 30'000.00 zu Budget 2025 CHF 50'000.00 (- CHF 20'000.00)

### **7300 Abfallbewirtschaftung**

#### 7300.361201 Entschädigung an Gemeinden

Aufgrund der kantonalen Vorschriften muss die gemeinsame Kadaversammelstelle in Känerkinden optimiert werden. Die Gemeinde Wittinsburg wird die Hälfte der Kosten, also CHF 10'000.00 für die baulichen Massnahmen übernehmen.

Budget 2026 CHF 11'300.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (+ CHF 11'300.00)

### **7301 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**

Ausgleich Funktion 7301 über Einlage oder Entnahme der Spezialfinanzierung Abfall.

Die SF Abfall schliesst mit einem leichten Verlust von CHF 250.00 ab. Es ist geplant, im Jahr 2026 den Wechsel des Entsorgungsunternehmens auf das Jahr 2027 zu prüfen.

### **7690 Übriger Umweltschutz**

#### 7690.3132.01 Honorare ex. Berater, Fachexperten

Die Parzelle Nr. 1236 muss auf Altlasten überprüft werden. Dafür wurden Honorar- und Gutachterkosten von CHF 23'500.00 im Budget 2026 eingestellt.

Budget 2026 CHF 23'500.00 zu Budget 2025 CHF 0.00 (5 CHF 23'500.00)

### **7900 Raumordnung**

#### 7900.3132.02 Honorare ex. Berater, Fachexperten

Für die Vermessung und Setzung der Grenzmarkierungen im Zusammenhang mit der Mutation Kronengässli/Hinterhagweg sind entsprechende Honorar- und Notariatskosten von CHF 25'000.00 im Budget berücksichtigt.

Budget 2026 CHF 26'290.00 zu Budget 2025 CHF 5'450.00 (+ CHF 20'840.00)

## **9 Finanzen und Steuern**

### **9100 Steuern aktuelles Jahr**

#### 9100.4xxx.xx Einkommens- und Vermögenssteuern nat. und jur. Personen

Bei den Ertragssteuern wurden die Prognosen des Kompetenzzentrums Finanzen leicht vorsichtiger miteinberechnet. Bei den Einkommens- und Sondersteuern sind gegenüber dem Vorjahr somit Mehreinnahmen von CHF 20'000.00 budgetiert. Bei den Vermögenssteuern ist aufgrund der Hochrechnung sowie der Vorjahreszahlen eher mit tieferen Einnahmen zu rechnen als im Budget 2025, weshalb die Einnahmen um CHF 20'000.00 tiefer budgetiert wurden. Auch die Ertragssteu-

ern von juristischen Personen wurde aufgrund der Hochrechnung CHF 5'000.00 tiefer angesetzt als im Vorjahr.

Budget 2026 CHF 1'148'500.00 zu Budget 2025 CHF 1'152'000.00 (-3'500.00)

### **9300 Finanz- und Lastenausgleich**

#### 9300.4622.01 Horizontaler Finanzausgleich

Aufgrund der Erhöhung des Ausgleichsniveaus beim Finanzausgleich sowie aufgrund der aktuellen Steuererträge von Wittinsburg kann mit einem um CHF 105'000.00 höheren Beitrag aus dem horizontalen Finanzausgleich gerechnet werden.

Budget 2026 CHF 260'000.00 zu Budget 2025 CHF 155'000.00 (+CHF 105'000.00)

### **9630 Liegenschaften des Finanzvermögens**

#### 9630.3010.01 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

Aufgrund der Hochrechnung 2025 wurden der Lohnaufwand entsprechend tiefer budgetiert.

Budget 2026 CHF 10'000.00 zu Budget 2025 CHF 17'500.00 (-CHF 7'500.00)

#### 9630.xxx Diverse Konten

Unter der Funktion 9630 sind die verschiedenen Sachaufwendungen beim Schangihuus neu zusammengefasst in den Konten baulicher und übriger Unterhalt. Die Unterhaltskosten sinken im Allgemeinen, da die Dacherneuerung im Jahr 2025 abgeschlossen werden konnte.

Es wird mit Mieteinnahmen des Schangihuus und Parkhaus von CHF 220'000.00 (inkl. 3% Leerstand) und mit Nebenkosteneinnahmen von CHF 25'000.00 gerechnet.

Der Zinsaufwand für die Hypotheken wurde neu unter der korrekten Funktion 9690 budgetiert.

#### 9690.3401.01 Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten

Unter dieser Funktion wird neu der Zinsaufwand für die Hypotheken des Schangihuus in der Höhe von CHF 31'360.00 ausgewiesen.

## **INVESTITIONSRECHNUNG**

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 2'434'875.00 aus.

### **2 Bildung**

Für die Sanierung der Turnhalle sind CHF 2'000'000.00 im Budget vorgesehen. Die Sondervorlage mit dem geplanten Gesamtkredit soll an der Gemeindeversammlung im Februar 2026 zur Genehmigung vorgelegt werden.

Für die Energie- und Heizungsversorgung sind separat CHF 200'000.00 eingestellt. Über den entsprechenden Projektkredit von CHF 510'500.00 wird an der aktuellen Gemeindeversammlung mittels Sondervorlage abgestimmt.

### **6 Verkehr**

Für die Sanierung der Oberdorfstrasse wird mit Kosten von CHF 20'000.00 gerechnet. Zudem soll die gesamte Strassenbeleuchtung auf LED umgerüstet werden, wofür die offerierten Kosten von CHF 81'000.00 eingestellt wurden. Dabei kann mit Fördergeldern von CHF 8'625.00 gerechnet werden. Über den entsprechenden Projektkredit wird an der Gemeindeversammlung vom Februar 2026 mittels Sondervorlage abgestimmt. Für die Projektierung der Sanierung Hinterhagweg/Kronengässli sind im Bereich Strassen CHF 15'000.00 eingestellt.

### **7 Umweltschutz und Raumordnung**

Für den Ersatz der Wasserleitung Hinterhagweg sind Projektierungskosten von CHF 2'500.00 eingestellt.

Die beiden geplanten Stallneubauten müssen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Über den Projektkredit von CHF 135'000.00 für den Wasseranschluss des Stallneubaus auf Parzelle Nr. 1210 wird an der aktuellen Gemeindeversammlung mittels Sondervorlage abgestimmt. Die Sondervorlage für den Wasseranschluss des zweiten Stallneubaus wird an einer kommenden Gemeindeversammlung traktandiert. Dafür sind geschätzte Investitionskosten von CHF 50'000.00 vorgesehen.

Die Wasseranschlussbeiträge der Neubauten betragen voraussichtlich CHF 30'000.00.  
Die Kanalisationsanschlussbeiträge der Neubauten betragen voraussichtlich CHF 30'000.00.

Die detaillierten Budgetunterlagen können auf der Webseite der Gemeinde Wittinsburg unter [www.wittinsburg.ch](http://www.wittinsburg.ch) eingesehen werden.

**ANTRAG**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung als Beschluss:

Das Budget 2026 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 28'631.00 sowie die Investitionsrechnung 2026 mit Nettoinvestitionen von CHF 2'434'875.00 zu genehmigen.

**Erfolgsrechnung**

**Gemeinde Wittsburg**  
Buchungsperiode 2026

Einwohnergemeinde		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>372'629</b>	<b>22'150</b>	<b>396'950</b>	<b>45'950</b>	<b>343'837.69</b>	<b>24'495.02</b>
0110	Legislative	5'850	0	6'400	0	5'682.50	0.00
0120	Exekutive	78'030	0	58'800	0	54'422.75	0.00
0220	Allgemeine Dienste	279'609	21'800	309'650	20'400	282'228.74	22'846.17
0290	Liegenschaften Verwaltungsvermögen	9'140	350	22'100	25'550	1'503.70	1'648.85
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>111'670</b>	<b>29'025</b>	<b>142'000</b>	<b>50'750</b>	<b>88'089.14</b>	<b>50'240.30</b>
1400	Allgemeines Rechtswesen	7'860	0	2'450	0	419.60	0.00
1401	Kindes- und Erwachsenenschutz	53'700	0	60'000	0	48'215.05	28'721.15
1500	Feuerwehr	32'600	21'230	33'700	20'000	31'320.00	21'519.15
1611	Schiesswesen	9'500	7'795	37'500	30'750	607.85	0.00
1620	Bevölkerungsschutz	7'160	0	7'450	0	6'896.64	0.00
1621	Ziviler Gemeindeführungsstab	850	0	900	0	630.00	0.00
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>706'892</b>	<b>138'520</b>	<b>680'300</b>	<b>112'500</b>	<b>812'325.24</b>	<b>137'602.05</b>
2110	Kindergarten	89'800	0	84'700	0	86'466.66	0.00
2120	Primarschule	382'836	320	366'250	0	311'440.03	0.00
2140	Musikschule	60'000	0	61'700	0	69'333.85	0.00
2170	Schulliegenschaften	113'626	138'200	115'000	112'500	294'437.94	137'602.05
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	2'500	0	2'000	0	0.00	0.00
2190	Schulleitung und Schulrat	50'680	0	43'800	0	46'724.16	0.00
2192	Volksschule, sonstiges	7'450	0	6'850	0	3'922.60	0.00
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>22'984</b>	<b>60</b>	<b>17'450</b>		<b>15'957.55</b>	<b>60.00</b>
3290	Kultur, sonstiges	12'950	0	7'900	0	4'572.90	0.00
3321	Antennen- und Kabelanlagen	3'850	0	4'400	0	5'500.00	0.00
3410	Übriger Sport	1'410	0	1'350	0	1'359.00	0.00
3420	Freizeit	4'714	0	3'800	0	4'465.65	0.00
3422	Verein Flugtage	60	60	0	0	60.00	60.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>320'030</b>	<b>20'000</b>	<b>238'400</b>	<b>19'100</b>	<b>272'171.90</b>	<b>21'568.40</b>
4120	Pflegeheime	225'000	0	150'000	0	151'265.70	0.00
4210	Ambulante Krankenpflege	71'250	0	65'700	0	96'600.70	0.00
4330	Schulgesundheitsdienst	200	0	200	0	0.00	0.00
4331	Kinder- und Jugendzahnpflege	21'080	20'000	20'100	19'100	22'418.40	21'568.40
4901	Dienstleistungen Dritter	2'500	0	2'400	0	1'887.10	0.00
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>362'180</b>	<b>210'800</b>	<b>375'500</b>	<b>224'050</b>	<b>335'685.46</b>	<b>212'120.75</b>
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	0	800	0	800	0.00	756.60
5320	Ergänzungsleistungen AHV	42'000	0	38'700	0	41'365.00	0.00
5350	Leistungen an das Alter	63'350	0	50'950	0	45'201.00	0.00
5440	Jugendschutz, allgemein	100	0	100	0	100.00	0.00
5450	Leistungen an Familien, allgemein	6'750	0	6'600	0	6'556.50	0.00
5720	Sozialhilfe	5'000	0	14'000	2'350	6'337.45	14'817.55
5730	Asylwesen	195'000	210'000	217'700	220'900	177'777.56	196'546.60
5790	Übriges Sozialwesen	47'480	0	47'450	0	58'347.95	0.00
5920	Hilfsaktionen im Inland	2'500	0	0	0	0.00	0.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>113'301</b>	<b>5'050</b>	<b>108'100</b>	<b>3'500</b>	<b>69'624.23</b>	<b>4'091.07</b>
6150	Gemeindestrassen/Werkhof	110'501	2'050	105'600	1'000	66'669.23	1'023.07
6290	Übriger öffentlicher Verkehr	2'800	3'000	2'500	2'500	2'955.00	3'068.00
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>381'443</b>	<b>282'650</b>	<b>330'650</b>	<b>287'250</b>	<b>704'201.11</b>	<b>667'935.72</b>
7101	Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	129'600	129'600	125'400	125'400	299'500.05	299'500.05
7201	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	111'400	111'400	120'850	120'850	326'906.27	326'906.27
7300	Abfallbewirtschaftung	11'300	150	1'400	100	1'251.95	199.50
7301	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	38'600	38'600	37'900	37'900	37'626.60	37'626.60
7410	Gewässerverbauungen	0	0	2'000	0	0.00	0.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	5'500	0	4'000	0	298.05	800.00
7620	Hundehaltung	5'360	2'900	5'500	3'000	4'789.50	2'903.30
7690	Übriger Umweltschutz	23'500	0	0	0	0.00	0.00
7710	Friedhof und Bestattung	18'500	0	16'200	0	18'015.79	0.00
7900	Raumplanung	37'683	0	17'400	0	15'812.90	0.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>26'310</b>	<b>8'000</b>	<b>29'650</b>	<b>8'000</b>	<b>18'849.75</b>	<b>12'321.90</b>
8120	Strukturverbesserungen	5'500	0	7'500	0	426.40	0.00
8140	Produktionsverbesserungen	1'530	0	2'050	0	1'151.80	0.00
8200	Forstwirtschaft	18'000	1'000	18'800	1'000	15'543.00	7'922.90
8300	Jagd und Fischerei	1'030	2'000	1'050	2'000	1'478.55	2'020.00
8400	Tourismus	250	0	250	0	250.00	0.00
8710	Elektrizität	0	5'000	0	5'000	0.00	2'379.00

<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>122'650</b>	<b>1'852'465</b>	<b>159'300</b>	<b>1'765'050</b>	<b>112'767.45</b>	<b>1'705'618.12</b>
9100	Steuern aktuelles Jahr	0	1'148'500	0	1'152'000	8'999.90-	1'183'007.65
9101	Steuern Vorjahre	0	0	100	0	880.05	10'112.97
9102	Zinsendienst Steuern	2'500	8'000	2'500	8'000	3'766.55	9'180.55
9300	Finanz- und Lastenausgleich	6'160	407'485	8'950	317'300	11'549.00	211'357.00
9400	Ertragsanteile an Bundes-einnahmen	0	19'480	0	18'500	0.00	17'004.45
9610	Zinsen	13'150	0	0	250	0.00	0.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	68'830	268'800	147'750	268'800	74'142.35	274'788.25
9690	Übriges Finanzvermögen	32'010	0	0	0	31'429.40	0.00
9710	Rückverteilungen CO2-Abgabe	0	200	0	200	0.00	167.25

## Investitionsrechnung

Gemeinde Wittinsburg  
Buchungsperiode 2026

Einwohnergemeinde	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Einwohnergemeinde</b>	<b>2'503'500</b>	<b>68'625</b> 2'434'875	<b>387'000</b>	<b>60'000</b> 327'000	<b>520'941.50</b> 63'658.22	<b>584'599.72</b>
2 BILDUNG	2'200'000	0 2'200'000	265'000	0 265'000	73'226.15	0.00 73'226.15
6 VERKEHR	116'000	8'625 107'375	122'000	0 122'000	147'280.85	0.00 147'280.85
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	187'500	60'000 127'500	0 60'000	60'000	97'912.65 486'687.07	584'599.72
9 FINANZEN UND STEUERN	0	0	0	0	202'521.85	0.00 202'521.85

## Traktandum 7: Aufgaben- und Finanzplan 2026-2030 zur Kenntnisnahme

Ziel des Aufgaben- und Finanzplans ist es aufzuzeigen, wie ein auf Dauer ausgeglichener Finanzhaushalt gewährleistet werden kann (§ 157c Abs. 2 lit. b GemG). Konkret heisst dies, dass per Ende der Planungsperiode kein Bilanzfehlbetrag resultieren darf.

Im Gegensatz zum Budget handelt es sich beim Aufgaben- und Finanzplan um ein Arbeitsinstrument des Gemeinderates, welches der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt wird. Der Aufgaben- und Finanzplan stellt daher keine Rechtsgrundlage für Ausgaben dar.

### Finanzplan 2026- 2030

in Fr. 1000	Bu25		Bu26		P 27		P 28		P 29		P 30	
	Aufw.	Ertr.	Aufw.	Ertr.	Aufw.	Ertr.	Aufw.	Ertr.	Aufw.	Ertr.	Aufw.	Ertr.
30 Personalaufwand	338		145		146		148		149		151	
31 Sachaufwand	666		583		595		607		619		631	
33 Abschreibungen VV			31		32		33		135		135	
34 Finanzaufwand	53		83		89		89		85		85	
35 Einlagen in Fonds Spezialfinanzierungen	14		31		30		30		25		25	
36 Transferaufwand	1373		1621		1625		1634		1636		1638	
361 Entschädigung an Gemeinwesen	705		738		740		742		743		744	
362 Finanz- und Lastenausgleich (Geber)	5		5		5		10		10		10	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	630		878		880		882		883		884	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	33											
39 Interne Verrechnungen	34		47		50		50		50		50	
40 Fiskalertrag		1152		1149		1173		1198		1224		1248
400 natürliche Personen		1120		1121		1143		1166		1190		1213
401 juristische Personen		32		28		30		32		34		35
41 Regalien		7		7		7		7		7		7
42 Entgelte		226		232		232		233		234		234
43 Versch. Erträge		60		60		60		60		60		60
44 Finanzertrag		394		394		395		395		395		395
45 Entnahme aus Fonds		52		31		30		30		30		30
46 Transferertrag		592		650		647		649		641		640
460 Bundesentschädigung Steuervorlage 17		19		19		20		21		21		22
461 Entschädigung Gemeinwesen		224		213		217		218		220		223
462 Sonderlastenabgeltungen		253		346		340		340		335		330
463 Beiträge von Gemeinwesen		97		71		70		70		65		65
469 Rückvergütungen		0		0		0		0		0		0
48 ausserordentl. Ertrag										100		100
49 Int. Verrechnungen		34		47		50		50		50		50
<b>Total</b>	<b>2478</b>	<b>2516</b>	<b>2541</b>	<b>2569</b>	<b>2567</b>	<b>2564</b>	<b>2590</b>	<b>2592</b>	<b>2699</b>	<b>2711</b>	<b>2715</b>	<b>2734</b>
Ertragsüberschuss /- Aufwandüberschuss	38		29		-3		1		12		19	

Jahr	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Cash-flow	33	60	29	34	142	149
Eigenkapital Ende Jahr	2315	2343	2341	2342	2354	2373

Anzahl EinwohnerInnen/Einwohner	470	470	475	480	485	490
Mittel- und langfristige Schulden 31.12.	2700	2700	3500	3500	3000	3000
Schulden pro Einwohner	5745	5745	7368	7292	6186	6122
Steuerertrag/Einwohner	2451	2444	2470	2496	2523	2548

Gemeindesteuern in %	63	63	63	63	63	63
----------------------	----	----	----	----	----	----

### Investitionsprogramm

#### Investitionsplan Einwohnerkasse

Konto	Objekt	Budget 25	Budget 26	Plan 27	Plan 28	Plan 29	Plan 30	Tot. 26-30	Später
<b>2 Bildung</b>		<b>265'000</b>	<b>2'200'000</b>	<b>2'310'500</b>	<b>265'000</b>	-	-	-	
	Sanierung Turnhalle/Kindergarten Lanchenstr. 1b	265'000	2'000'000	2'000'000	165'000			4'165'000	
	Chesihüsli Sanierung				100'000			100'000	
	Energie-/Heizungsversorgung Gemeindeliegenschaften		200'000	310'500				510'500	
<b>6 Verkehr</b>		<b>122'000</b>	<b>116'000</b>	<b>160'000</b>	<b>180'000</b>	-	-	-	
	Sanierung Lachenstrasse	80'000						-	
	Sanierung Widacherweg	42'000						-	
	Sanierung Oberdorfstrasse rechts		20'000	20'000	180'000			220'000	
	Hinterhagweg		15'000	140'000				155'000	
	Ersatz Strassenbeleuchtung		81'000					81'000	
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>		-	-	<b>90'000</b>	<b>60'000</b>	<b>5'000</b>	-	-	
	Revision Zonenvorschriften Siedlung			90'000	60'000	5'000		155'000	
<b>Total Investitionen (ohne FV)</b>		<b>387'000</b>	<b>2'316'000</b>	<b>2'560'500</b>	<b>505'000</b>	<b>5'000</b>	-	<b>5'386'500</b>	
Einnahmen			8'625						Förderbeiträge Beleuchtung
<b>Total Nettoinvestitionen (ohne FV)</b>		<b>387'000</b>	<b>2'307'375</b>	<b>2'560'500</b>	<b>505'000</b>	<b>5'000</b>	-	<b>5'386'500</b>	<b>1'077'300</b> Durchschnitt/Jahr

#### Investitionsplan Wasserversorgung

Objekt	Budget 25	Budget 26	Plan 27	Plan 28	Plan 29	Plan 30	Tot. 26-30	Später
Wasserleitung Hinterhagweg		2'500	60'000				62'500	
Wasserleitung Stallneubau Obermatt		135'000					135'000	
Wasserleitung Stallneubau Miesch		50'000					50'000	
Neue elektronische Wasseruhren				50'000			50'000	
<b>Total Investitionen</b>	-	<b>187'500</b>	<b>60'000</b>	<b>50'000</b>	-	-	<b>297'500</b>	
<b>Anschlussbeiträge</b>	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000	150'000	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>-30'000</b>	<b>157'500</b>	<b>30'000</b>	<b>20'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>147'500</b>	<b>29'500</b> Durchschnitt/Jahr

#### Investitionsplan Abwasserbeseitigung

Objekt	Budget 25	Budget 26	Plan 27	Plan 28	Plan 29	Plan 30	Tot. 26-30	Später
Hausanschlüsse Oberdorfstrasse				40'000			40'000	
<b>Total Investitionen</b>	-	-	-	<b>40'000</b>	-	-	<b>40'000</b>	
<b>Anschlussbeiträge</b>	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000	150'000	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>-30'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>10'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>-30'000</b>	<b>-10'000</b>	<b>-22'000</b> Durchschnitt/Jahr

<b>Total Investitionen Gemeinde</b>	<b>387'000</b>	<b>2'503'500</b>	<b>2'620'500</b>	<b>595'000</b>	<b>5'000</b>	-	<b>5'724'000</b>	<b>1'144'800</b> Durchschnitt/Jahr
<b>Total Netto-Invest. Gemeinde</b>	<b>327'000</b>	<b>2'434'875</b>	<b>2'560'500</b>	<b>535'000</b>	<b>-55'000</b>	<b>-60'000</b>	<b>5'424'000</b>	<b>1'084'800</b> Durchschnitt/Jahr

**Traktandum 8: Der Gemeinderat informiert**

---

**Traktandum 9: Verabschiedungen**

---

Ruth Zimmermann / Pensionierung per 31.12.2025  
Simon Hinni / EBL Delegierter bis Ende 2025

**Traktandum 10: Fragen und Anliegen aus der Versammlung**

---

**Der Gemeinderat wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne Adventszeit!**



**Für eigene Notizen:**